

Gehört zu:
Ersatz für:
Ersetzt durch:
Baujahr: 1955

Normverstärker

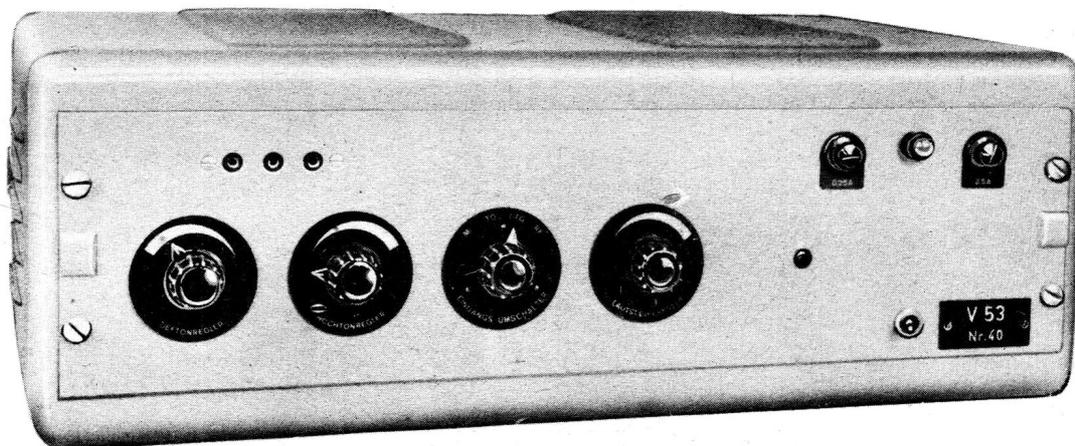
V 53

=====

1. Ausgabe des Blattes 25.4.58

Tae/Vck/Ur

Foto Nr.: 11041



Der V 53 ist zum Betrieb größerer Kommando-, Einspiel- und Hauslautsprecheranlagen vorgesehen. Er ist ein dreistufiger Verstärker mit Phasen-Umkehrrohre und Gegentakt-Endstufe. Die unsymmetrische RC-Eingangsschaltung ist auf vier Eingänge umschaltbar. Vor der ersten Röhre liegt ein Lautstärkeregler. Außerdem sind ein Höhen- und ein Tiefenregler vorhanden. Ein Netzteil, aus dem auch die Stromversorgung für einen Vorverstärker entnommen werden kann, ist eingebaut. Ausführung als Einschubgerät.

Beziehung zu anderen Geräten:

Der V 53 arbeitet hinter V 41 a...e oder V 42 a...c. Regelung erfolgt mit W 2c. Schaltvorgänge im Zuge dieser Leitungen werden mit S 44a, S 126 oder S 130 vorgenommen. Für größere Leistungen ist der V 75 zu verwenden.

Auswechselbare Teile:

- 3 Stk. EF 12
- 2 " EL 12/375
- 1 " AZ 12
- 1 Kontrollglühlampe
6,3 V 0,3 A DIN 41450
- od. 1 Kontrollglühlampe
MZ 110
- 1 Feindrahtsicherung
T 2,5/250 DIN 41 571
- 1 Feindrahtsicherung
T 0,5/250 DIN 41 571

Maße:

520 x 275 x 134 mm
ähnl. DIN 41490, Größe 3
Mit Kastengehäuse
550 x 310 x 164 mm

Gewicht: etwa 12 kg
Mit Gehäuse etwa 17 kg

Handbuchblätter:

I/V 53/1...2 v. 1.10.55
V/V 53/1 v. 29. 9.55

Daten des Gerätes:

Leistung:

Bei Eingangspegel etwa -18 dB: 25 W

Eing. Widerstand: 100 kΩ RC-Eing.

Belastungswiderstand: 400 Ω (100 V-Ausg.)

Frequenzgang: Tiefenregler +6,5...-3,5 dB
bei 50 Hz geg. Pegel b. 1000 Hz, Höhenregler + 8...-13 dB bei 8000 Hz geg. Pegel bei 1000 Hz

Normalstellung der Regler: Für frequenzlineare Verstärkung ± 2 dB, Stellung markiert

Klirrfaktor: 5 %, gemessen n. DIN 45 560,

Eigenstörfeld ≤ 200 mG

Daten der Stromversorgung:

220 V, 50 Hz, etwa 120 VA

Preis DM 453,--

Herstellertyp: 4147

Hersteller: VEB Funkwerk Leipzig